

2. Ausfertigung



Drucksache Bezirksverordneten- versammlung

**Pankow von
Berlin**

VIII-1278

Antrag
Fraktion der SPD

Ursprung:
Antrag, Fraktion der SPD
Mitzeichnungen:

Beratungsfolge:
11.11.2020 BVV

BVV/036/VIII

Betreff: Keine Zäune am Andreas-Hofer-Platz

Die BVV möge beschließen:

Die BVV Pankow spricht sich gegen die geplante Errichtung von Zäunen an den Böschungen sowie am Spielplatz auf dem Anders-Hofer-Platz bzw. Brenner aus. Die bereits begonnenen Arbeiten sollen sofort eingestellt und nicht über den bereits errichteten Zaunabschnitt hinaus verlängert werden. Das Bezirksamt wird ersucht stattdessen natürliche Abgrenzungen wie bestehende Holzbalustraden zu erneuern und die in den Haushaltjahren 2020 und 2021 für den Platz eingestellten Haushaltsmittel für eine weitere Verbesserung der baulichen Infrastruktur und Ausstattung einzusetzen.

Berlin, den 10.11.2020

Einreicher: Fraktion der SPD
Tannaz Falaknaz, Roland Schröder

Begründung siehe Rückseite

Abstimmungsergebnis:

_____ beschlossen
_____ beschlossen mit Änderung
_____ abgelehnt
_____ zurückgezogen

Abstimmungsverhalten:

_____ einstimmig
_____ mehrheitlich
_____ Ja-Stimmen
_____ Gegenstimmen
_____ Enthaltungen

federführend

_____ überwiesen in den Ausschuss für
_____ mitberatend in den Ausschuss
für
_____ sowie in den Ausschuss für

Begründung:

Das Straßen- und Grünflächenamt des Bezirksamtes plant die Errichtung von Zäunen an den Böschungen am Andreas-Hofer-Platz zur Gefahrenabwehr und Abriegelung von Trampelpfaden. Das vermutete Gefahrenpotential an den Böschungen wird sich nicht beseitigen lassen, wenn die Böschungen von der unteren Seite betreten werden können. Hier würden sich neue Trampelpfade herausbilden. Die Umzäunung würde vielmehr dem offenen Charakter des Parks komplett widersprechen und eine Reinigung bei künftigen Putzaktionen erheblich erschweren. Daher sollte die kostenaufwändige Umzäunung nicht realisiert werden. Stattdessen sollten natürliche Abgrenzungen wie Holz-Ballustraden erneuert und aufgeständert würden, die Lücken geschlossen beziehungsweise auch die Böschung nahe der Wege dichter mit geeigneten Sträuchern bepflanzt werden.